

# PK 3: Wohnen in Schleswig-Holstein

Heidrun Buhse





## 26. April 1986 - Die Atomkatastrophe von Tschernobyl



Tschernobyl Foto: Cs szabo. Lizenz: CC BY-SA 2.5. Wikipedia Ungarn.

Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Quecksilber und PCP im Blut und Urin der westdeutschen 25- bis 69-jährigen Bevölkerung Umwelt-Survey 1985 bis 1986

| Substanz               | N    | P95  | P98  | GM    |
|------------------------|------|------|------|-------|
| Arsen im Urin (µg/l)   | 2553 | 29,8 | 48,3 | 3,61  |
| Blei im Blut (µg/l)    | 2346 | 133  | 167  | 68,62 |
| Cadmium im Blut (µg/l) | 2331 | 3,6  | 5,2  | 0,452 |
| Cadmium im Urin (µg/l) | 2545 | 1,4  | 1,99 | 0,16  |
| Chrom im Urin (µg/l)   | 2546 | 1,26 | 2,17 | 0,221 |
| Kupfer im Blut (mg/l)  | 2326 | 1,45 | 1,65 | 0,96  |

Tschernobyl steht für einen der **größten Unfälle in der Geschichte der Atomenergie**: Am 26. April 1986 trat in dem ukrainischen Atomkraftwerk der GAU ein. In Block 4 des Kraftwerks kam es zu einer **vollständigen Kernschmelze**. Durch

### Hallo und herzlich willkommen bei Eltern fuer Unbelastete Nahrung e.V.

Wenn Sie alles Wissenswerte über unseren Verein erfahren wollen, sind Sie hier an der richtigen Adresse.

Von der Historie über Ergebnisse, Veranstaltungen und neueste Trends bis hin zur Mitgliedschaft und Betrittserklärung finden Sie hier alles, was Ihnen im Zusammenhang mit unserem Tun einen ganzheitlichen Überblick verschafft.





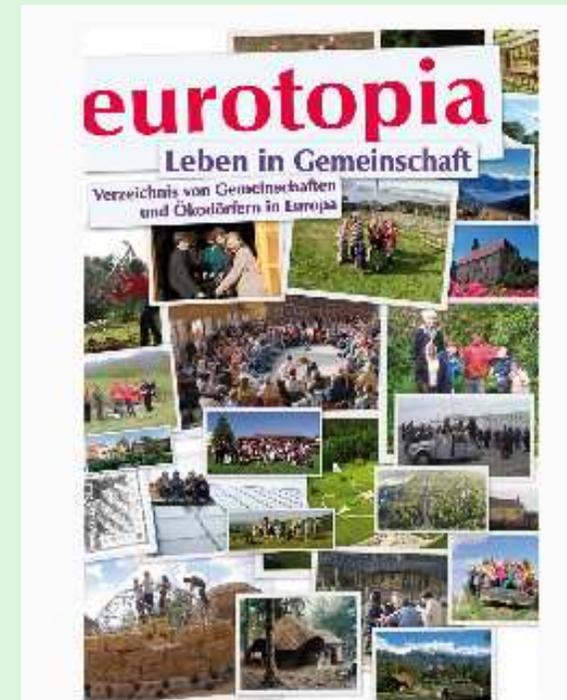
Modellsiedlung Kiel-Hassee: „Wir müssen nicht alles auf einmal schaffen, die Trendwende ist entscheidend“ H. SCHWARZBACH / ARGUS

*Klima*

## „DER LUXUS IST GRÜN“

Stadtplaner beobachten eine gesteigerte Nachfrage nach autofreien Siedlungen; umweltgerechte Produkte sind zunehmend gefragt, neue Technologien können den Energieverbrauch extrem vermindern. Ingenieure und engagier-

Spiegel 13/1995 Foto Schwarzbach/Argus



**Cherbonhof Bamberg; Allermöhe Hamburg,  
Lebensgarten Steyerberg, Schafbrühl Tübingen,  
Laher Wiesen Hannover, Ökotopt Heerd Düsseldorf,  
...Expo Siedlung Flintenbreite; Clever Brise Bad Schwartau,  
Roter Sand Meldorf, Waldsiedlung Tremmerup Flensburg**

# Kieler Scholle e.G. Ökologische Siedlungsgemeinschaft Am Moorwiesengraben in Kiel-Hassee gebaut 1992 7 Jahre Planung



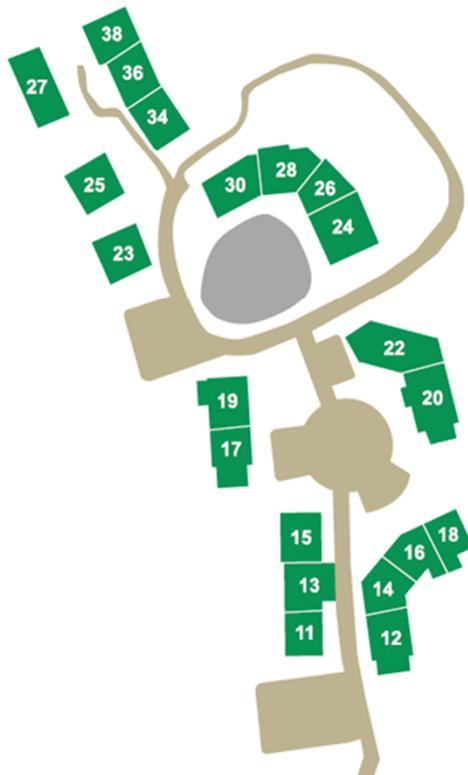
## Pioneers on the urban frontier

A housing co-operative in the German city of Kiel is breathing life into the concept of sustainable development without compromising living standards, reports Bill Neill



an exclusive outreach role based on its value as a demonstration project. The Kiel-Hassee (Glaubholz) housing ecological development has been criticised by green parties. Cost still prohibits active solar energy and there is not a windmill in sight. In addition, the coop has not experienced ideal relations with its neighbours, where more conventional suburbanites have tended to resent the rather unkempt appearance, grass roots and compost bins — its coop members admit, is a real problem. The cost of buying into the development by individuals has also not been cheap. Despite a certain amount of social equality and modest government subsidy to compensate for its standard building methods the co-op occupants has worked out at between 1.500DM and 2.000DM per sq

# Kieler Scholle e.G. Am Moorwiesengraben



**Förderpreis Klimaschutz Land SH /LBS 1991**  
**Umweltpreis der LH Kiel 2002**

**Was war – und was ist nach 25 Jahren geblieben?**

# Start und Ziele 1985



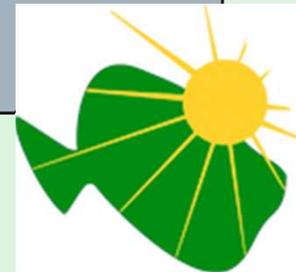
- **Selbstbestimmt, selbstverwaltet wohnen und leben**
- **Raum und Konzept für bewusst gewählte Nachbarschaft und Gemeinschaft**
- **Konsequent ökologisch und ressourcensparend mit Energie – Wasser – Bauland und Baustoffen umgehen**
- **Verantwortung für einen Siedlungszusammenhang übernehmen**



# Die Genossenschaft gibt den Rahmen

Siedlungsgenossenschaft Kieler Scholle e.G.  
Trägerin der Maßnahme – Erbpachtgeberin  
Besitzerin der Erschließungsanlagen & des  
Gemeinschaftshauses,  
Vorkaufsrecht der privaten WE

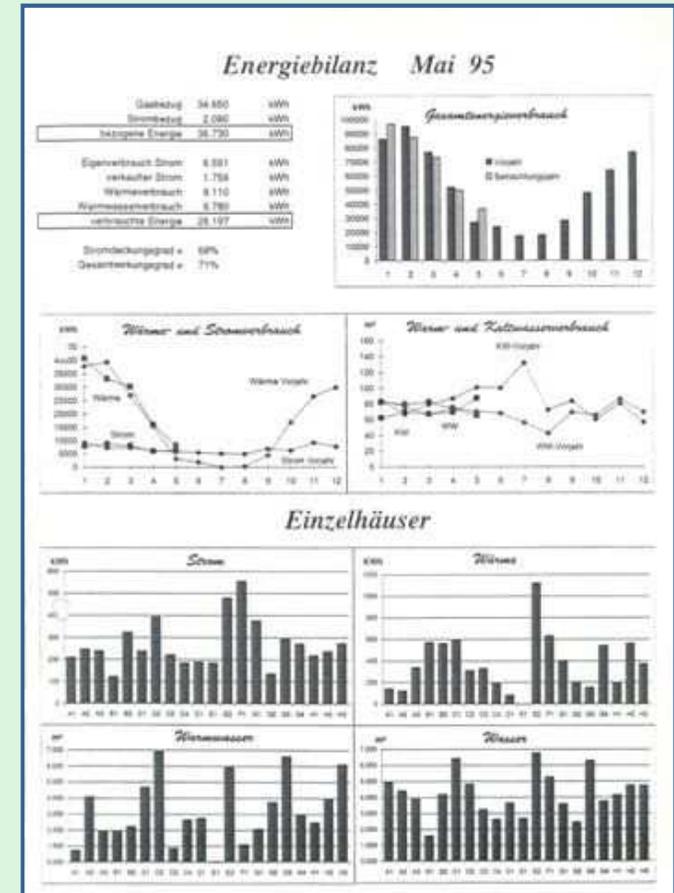
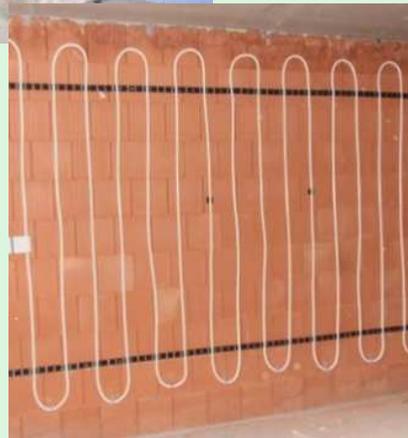
Genossenschaftsmitglieder = Besitzer/innen privater Wohneinheiten  
Untererbpachtnehmer/innen,  
Mieter/innen,



# Baustoffe und Konstruktionen



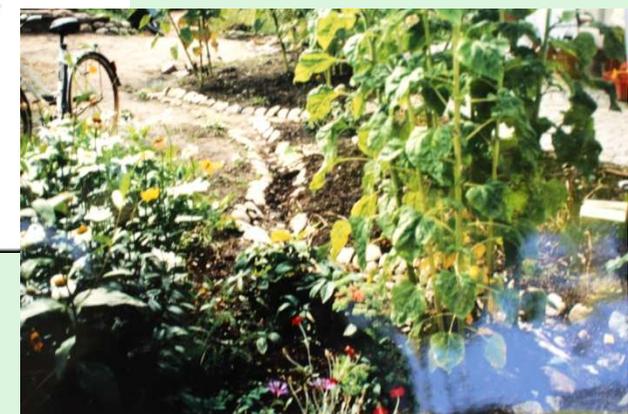
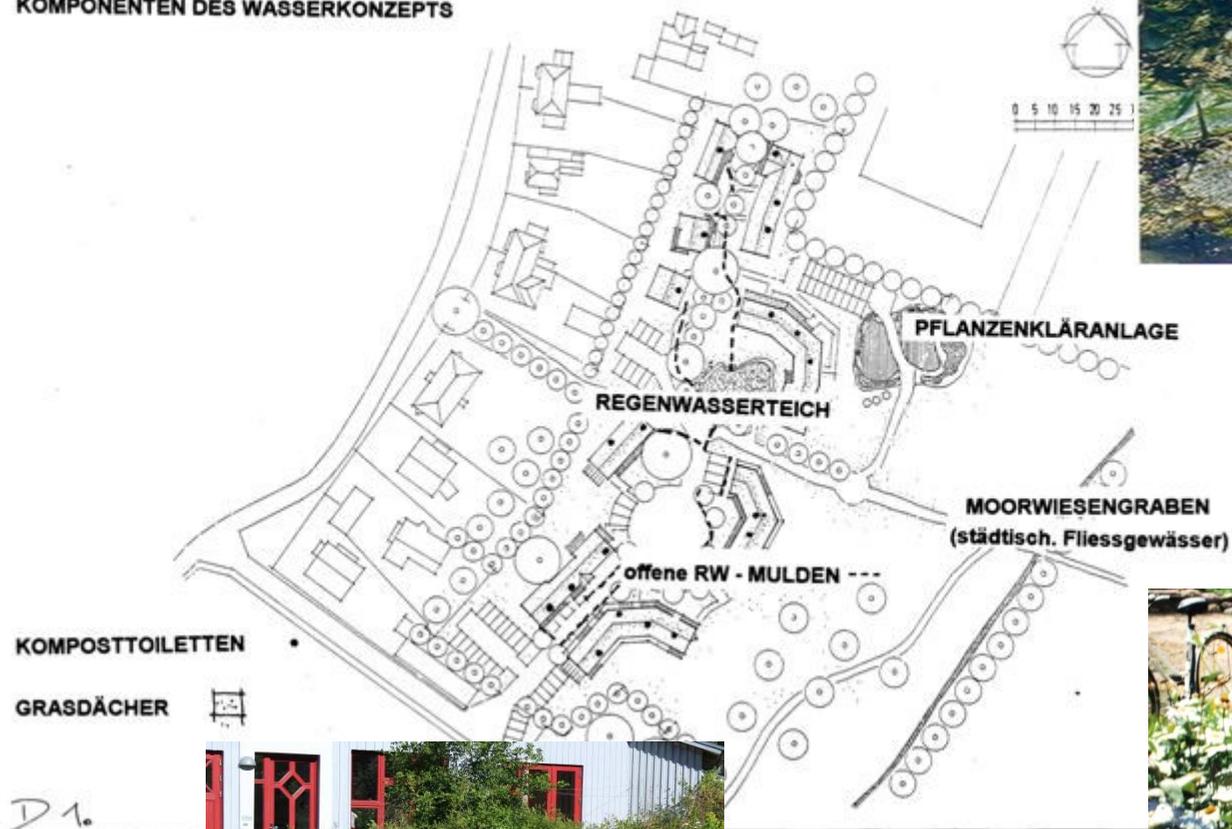
# Energie



- **Niedrig-Energiehaus-Standard ca. KfW- Effizienzhaus 70**
- **KWK: Erdgasbetriebenes BHKW und Photovoltaikanlage am eigenen Wärmenetz**

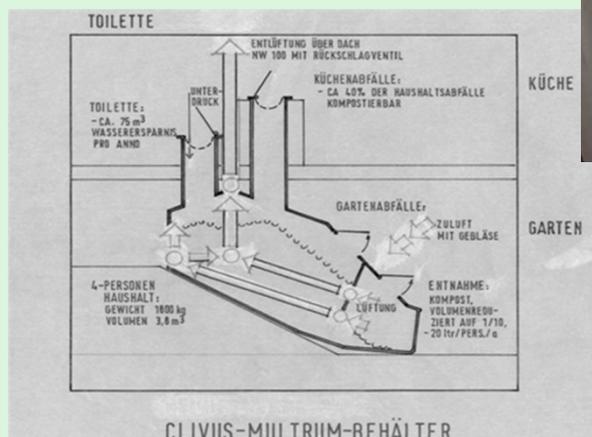
# Wasserkreislauf

LAGEPLAN  
ÖKOLOGISCHE SIEDLUNG KIEL HASSEE  
KOMPONENTEN DES WASSERKONZEPTS



D 1.

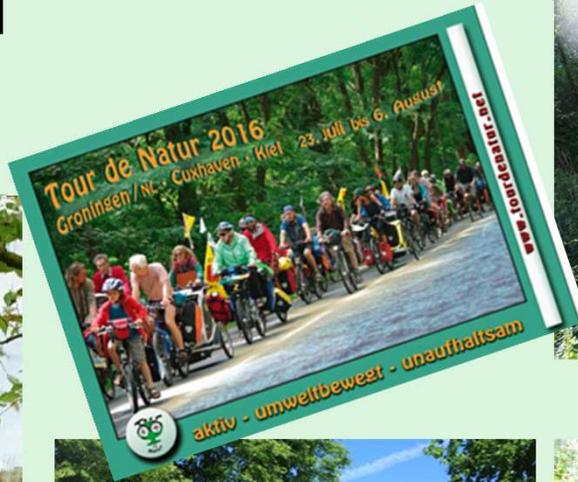
# Clivus Multrum Toilette



**Berger Biotechnik**



# Naturraum



z.B. Winter-  
Vogelzählung  
BUND 2018  
Fast 40 Arten



# Gemeinschaft leben und gestalten

- **Schwellen = öffentlich - halböffentlich – privat**
- **Plätze und Wege und viel Naturraum**
- **Gemeinschaftshaus mit Multifunktions- Räumen, Energiezentrale, Kindergarten**



Im Sommer 1982 wurde die erste ökologische Siedlung Norddeutschlands in Selbstverwaltung, die Kieler Scholle e.G., von 21 Familien besetzt. Am kommenden Wochenende feiern die Bewohner der Siedlung Am Moorwiesengraben, die als Pilotprojekt und Experiment für das konsequente ökologische Bauen und Wohnen gegründet war, ihren 30. Geburtstag.  
Foto: Rüdiger

Die Kieler Scholle hat den Weg gewiesen

Projekt Königsmoor: Wo 60 Menschen zusammenleben



Das Moorwiesenhau Am Moorwiesengraben 22



# Was bleibt ?

- Lebensgefühl - Kinder werden groß
- Kümmern – Verantwortung, **Debatten um alles und nix**
- Technik, Häuser und Bewohner/innen werden alt
- Natur wächst hinein – Regenwasser / Grundwasser steigt
- Lust, die zusätzlichen Raumpotenziale zu beleben und weiter zu entwickeln



## **Aber : Weiterentwicklung, neue Antworten werden gebraucht:**

- Neue Energiezentrale mit regenerativer Energie , neue Mobilität, mehr Barrierefreiheit, mehr Generationenvielfalt, ökologische Alternativen zum Wasserkonzept



# *Kieler Scholle e.G.*

*Ökologische Siedlung am Moorwiesengraben*

## **Willkommen**

Die Siedlung

Die Genossenschaft

Das Moorwiesenhaus

## **Moin, Moin und herzlich Willkommen!**

Ökosiedlung Kiel-Hassee  
Kieler Scholle e.G.  
Am Moorwiesengraben  
in 24113 Kiel



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Heidrun Buhse, Dipl.Ing.arch, beteiligte Architektin , Gründungsmitglied  
der Kieler Scholle e.G. und immer noch...gerne... Bewohnerin..  
jetzt: Ministerium für Inneres, Ländliche Räume und Integration  
Referat Wohnraumförderung